

Verfügung des Regierungsrates

RRB Nr.: 616/2018
Datum RR-Sitzung: 30. Mai 2018
Direktion: Gesundheits- und Fürsorgedirektion
Geschäftsnummer: 2018.GEF.233
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Krankenversicherung

Tarifverträge betreffend Taxpunktwert Chiropraktoren zwischen ChiroSuisse und den Versicherern (HSK, CSS und tarifsuisse) ab 2016

Genehmigung



1 Sachverhalt

Die Verträge gemäss den Ziffern 1 bis 4 des Dispositivs wurden der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern zur Genehmigung durch den Regierungsrat eingereicht.

Gemäss Artikel 14 PüG¹ wurden sie der Preisüberwachung zur Stellungnahme zugeschickt. Die Preisüberwachung hat aufgrund des im KVG vorgesehenen Verhandlungsprimats einerseits sowie ihrer Prioritätensetzung andererseits auf die Abgabe einer Empfehlung verzichtet.

2 Genehmigung

Die dem Regierungsrat vorgelegten Tarifverträge wurden geprüft und können genehmigt werden.

3 Verfahrenskosten

Die Genehmigung und Festsetzung von Tarifen durch den Regierungsrat ist gebührenpflichtig². Da es sich bei den vorliegenden Tarifgenehmigungen um einfache Tarifgenehmigungsverfahren handelte, sind die Verfahrenskosten in Anwendung der Artikel 6 und 9 GebD GR/RR pro vorliegenden Vertrag pauschal auf 700 Franken festzulegen. Da die Genehmigung von vereinbarten Tarifen durch die Kantonsregierung im Interesse beider Tarifparteien liegt, rechtfertigt es sich, die Verfahrenskosten pro Tarifvertrag je hälftig auf die Tarifpartner aufzuteilen, wenn die Parteien diesbezüglich keine oder keine andere Regelung getroffen haben. Die Parteien haften für ihren Anteil an den Verfahrenskosten in Anwendung von Artikel 106 VRPG³ solidarisch.

¹ Preisüberwachungsgesetz vom 20. Dezember 1985 (PüG; SR 942.20)

² Dekret vom 15. Januar 1996 über die Gebühren des Grossen Rates und des Regierungsrates (GebD GR/RR; BSG 154.11), Anhang II, Ziffer 2.9.

³ Gesetz vom 23. Mai 1989 über die Verwaltungsrechtspflege (VRPG; BSG 155.21)

Die Verfahrenskosten werden mit Rechtskraft der Verfügung fällig.⁴ Die Zahlungseinladungen folgen mit separater Post.

4 Dispositiv

Der Regierungsrat **v e r f ü g t**:

1. Die kantonale Taxpunktwert-Vereinbarung vom 1. Februar 2016 zwischen der Schweizerischen Chiropraktoren-Gesellschaft (SCG) ChiroSuisse und
 - Helsana Versicherungen AG
 - Progrès Versicherungen AG
 - Avanex Versicherungen AG
 - Sansan Versicherungen AG
 - indivo Versicherungen AGalle vertreten durch Helsana Versicherungen AG,
 - Sanitas Grundversicherungen AG
 - Compact Grundversicherungen AG
 - Wincare Versicherungen AGalle vertreten durch Sanitas Grundversicherungen AG
KPT Krankenkasse AG,
betreffend Vergütung von Leistungen der Chiropraktoren gemäss KVG, gültig ab dem 1. Januar 2016, wird genehmigt.
2. Der Tarifvertrag vom 28. März 2018 zwischen der Schweizerischen Chiropraktoren-Gesellschaft (SCG) ChiroSuisse und der Einkaufsgemeinschaft HSK AG betreffend Taxpunktwert-Vergütung von Leistungen der Chiropraktoren gemäss KVG, gültig ab 1. Januar 2018, wird genehmigt.
3. Der kantonale Taxpunktwertvertrag Chiropraktoren vom 16. August 2016 betreffend den Kanton Bern zwischen ChiroSuisse und
 - Aquilana
 - Moove Sympany AG
 - Supra-1846 SA
 - Einsiedeln
 - PROVITA
 - Sumiswalder
 - Steffisburg
 - CONCORDIA
 - Atupri
 - Avenir Krankenversicherung AG
 - Luzerner Hinterland
 - ÖKK
 - Vivao Sympany AG
 - Flaachthal
 - Kolping Krankenkasse AG

⁴Artikel 103 Absatz 4 VRPG

- Easy Sana Krankenversicherung AG
 - Glarner
 - Lumneziana
 - KLuG
 - EGK
 - sanavals
 - SLKK
 - sodalis
 - vita surselva
 - Visperterminen
 - Vallée d'Entremont
 - Ingenbohl
 - Wädenswil
 - Birchmeier
 - kmu
 - Stoffel Mels
 - Simplon
 - SWICA
 - GALENOS
 - rhenusana
 - Mutuel Krankenversicherung AG
 - Fondation AMB
 - Philos Krankenversicherung AG
 - Assura-Basis SA
 - Visana
 - Agrisano
 - sana24
 - Vivacare
 - Gemeinsame Einrichtung KVG,
alle vertreten durch tarifsuisse ag, gültig ab dem 1. Juli 2016, wird genehmigt.
4. Der Vertrag vom 14. September 2016 zwischen der Schweizerischen Chiropraktoren-Gesellschaft ChiroSuisse und der
- CSS Kranken-Versicherung AG
 - INTRAS Kranken-Versicherung AG
 - Arcosana AG
 - Sanagate AG
- alle vertreten durch die CSS Kranken-Versicherung AG, betreffend Vergütung von Leistungen der Chiropraktoren gemäss KVG, gültig ab dem 1. September 2016, wird genehmigt.
5. Die Verfahrenskosten, festgelegt auf CHF 700.- pro Tarifvertrag, werden den Krankenversicherern und den Leistungserbringern je hälftig auferlegt. Die Krankenversicherer haften für ihren Anteil an den Verfahrenskosten solidarisch.
6. Die Ziffern 1 bis 4 des Dispositives werden im Amtsblatt des Kantons Bern veröffentlicht.

7. Diese Verfügung wird der tarifsuisse ag, der Einkaufsgemeinschaft HSK AG, der CSS Kranken-Versicherung AG und der Schweizerischen Chiropraktoren-Gesellschaft ChiroSuisse eröffnet und der Preisüberwachung mitgeteilt.

Im Namen des Regierungsrates

Der Vizepräsident



Christoph Neuhaus

Der Staatsschreiber



Christoph Auer

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Eröffnung Beschwerde an das Bundesverwaltungsgericht erhoben werden. Sie ist doppelt einzureichen beim Bundesverwaltungsgericht, Abteilung III, Postfach, 9023 St. Gallen, und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten; die Ausfertigung der angefochtenen Verfügung und die als Beweismittel ange-rufenen Urkunden sind beizulegen, soweit der Beschwerdeführer sie in Händen hält (Artikel 53 KVG).

Verteiler

- Gesundheits- und Fürsorgedirektion